



Mannschaftsfoto mit Jan Dette, Michael Wolff, Bernd Dahm, Bernd Rosen, Lukas Schimnatkowski (hinten, v.l.); Marcus Isdepski, Dr. Volker Gassmann, Martin Villwock, Jörg Ball, Marian Praß, Manfred Pennekam (vorne, v.l.). Foto: privat

Nur Bronze für Essen

Nach schwachem Start keine Chance mehr auf den Sieg

Zum Auftakt der Schachsaison konnte die Essener Stadt- auswahl ihren Vorjahrs- sieg beim traditionellen Städte- vergleich nicht wiederholen, sondern musste sich nach schwachem Start mit dem dritten Platz begnügen. Eine zu hohe Niederlage gegen

Oberhausen und vor allem das Unentschieden gegen Gelsenkirchen waren zu wenig für die angestrebte Titel- verteidigung. Zwar gelang in der dritten Runde gegen den späteren Turniersieger Bo- chum ein überzeugender 6:4 Sieg, und zum Schluss wurde

Bottrop gar mit 9:1 bezwun- gen, aber in der Endabrech- nung fehlten trotzdem 1,5 Punkte auf den ersten Platz.

Erfolgreichster Spieler des Essener Teams war Lukas Schimnatkowski (Schach- freunde Katernberg), außer- dem spielten Bernd Rosen,

Bernd Dahm, Dr. Volker Gassmann, Martin Villwock, Jan Dette, Michael Wolff (alle SFK), Jörg Ball (Listiger Bauer), Marian Praß (Al- tenessen), Marcus Isdepski (WD Borbeck) und Manfred Pennekamp (Rochade Rüt- tenscheid).